



Foto: Leipzig Tourismus / Andreas Schmidt

Richard-Wagner-Verband Regensburg e.V.

Leipzig vom 13. - 16. September 2019

Reise zu den Schumann-Festwochen in Leipzig zum 200. Geburtstag von Clara Schumann.

Clara Schumann – Sie war ein Star des 19. Jahrhunderts und prägte ihre Zeit wie kaum eine andere Frau. Sie war Pianistin, Komponistin, Herausgeberin, Geschäftsfrau, Ehefrau, Mutter, Wunderkind und Pädagogin. Als Jugendliche schon begegnet sie Liszt, Chopin, Mendelssohn, Paganini und Goethe. Ihre Konzertreisen führten Sie durch ganz Europa, mit Stationen wie Paris, Prag, Wien, Kopenhagen, Riga, St. Petersburg, Moskau, Amsterdam, London und Brüssel. Im Gewandhaus feierte sie 1878 ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum. Am 13.09.2019 feiert Leipzig ihren 200. Geburtstag, und die Leipziger Musik- und Kulturinstitutionen lassen Clara Schumann mit Schumann-Festwochen hochleben! Es stehen nicht nur ihre Kompositionen im Mittelpunkt der Feierlichkeiten, sondern auch ihre umjubelte Zeit als Wunderkind, ihre Künstlerehe mit Robert Schumann, ihre einzigartige internationale Konzerttätigkeit, ihr Konflikt zwischen Beruf und Familie und ihre ganz eigene Emanzipationsgeschichte. Kunst- und Kulturgenuss vom Feinsten erwartet uns auf dieser Reise zu den Schumann Festwochen in Leipzig im September 2019.

Freitag, 13. September 2019

Abfahrten in Regensburg:

11:30 Uhr Parkplatz Von Müller Gymnasium, Klenzestraße
 11:40 Uhr Hauptbahnhof, Peterskircherl
 11:45 Uhr Goethe Gymnasium, Prüfeningerstraße
 Anreise nach Leipzig im bequemen Reisebus.

Ca. 16:00 Uhr Ankunft in Leipzig

Hotel Check-In im legendären Grandhotel Fürstenhof, Luxushotel in Leipzig seit 1889. Heute empfängt das 5-Sterne-Hotel seine Gäste mit zeitloser Eleganz und Service auf höchstem Niveau.

17:00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Hotel

19:00 Uhr Transfer zum Gewandhaus

20:00 Uhr **Gewandhaus Leipzig, Großer Saal
 Clara Schumann, „Großes Concert“**

Die gefeierte lettische Pianistin Lauma Skride setzt heute, genau am 200. Geburtstag von Clara Schumann, den Anfangspunkt der Schumann Festwochen im Gewandhaus in Leipzig. Gemeinsam mit dem Gewandhausorchester unter der Leitung von Andris Nelsons interpretiert sie im „Großen Concert“ Clara Schumanns Klavierkonzert op. 7.

Programm: **Clara Schumann:** Konzert für Klavier und Orchester, op. 7
Robert Schumann: 1. Sinfonie, B-Dur, op. 38
 („Frühlingssinfonie“)



www.clara19.leipzig.de



Gewandhaus - Foto: Andreas Schmidt

Anschließend kurze Rückfahrt zum Hotel.

Samstag, 14. September 2019

10:00 Uhr Transfer zum Schumann-Haus in der Inselstraße. Den ganzen Tag lang feiert Leipzig den gestrigen 200. Geburtstag Clara Schumanns mit einem großen „Inselstraßenfest“ rund um das Schumann-Haus, mit Konzerten, Theatervorführungen, historischen Spielen und vielem mehr. Der Eintritt zu allen Angeboten ist frei. Der Vormittag steht dazu zur freien Verfügung. Nicht versäumen sollten Sie einen Besuch der neugestaltete Dauerausstellung im Schumann-Haus, als Paarmuseum konzipiert und damit einzigartig in der Museumslandschaft. Als frisch getrautes Paar zogen die Schumanns im September 1840 in die Inselstrasse ein. Sie träumten von einer Künstlerehe auf Augenhöhe. Beide hatten eine auf die Ergänzung ihrer Fähigkeiten ausgerichtete Partnerwahl getroffen. Gleichberechtigung von Mann und Frau war jedoch kein Leitbild der bürgerlichen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts, und so thematisiert die Ausstellung die eheliche Lebens- und Schaffensgemeinschaft, die unterschiedlichen Arbeits- und Lebensbedingungen der beiden Künstler, den Spagat zwischen Konzertreisen, konzentriertem Arbeiten und familiären Pflichten und wie sich die Schumanns diesen Herausforderungen stellten.



Schumann Haus, Foto: Elke Leinhoss



Schumann Haus, Foto: Caro Krekow

14:00 Uhr Transfer zur Thomaskirche

Ab 14:15 Uhr Einlass in die Thomaskirche zur samstäglichen Motette mit dem Thomanerchor. Bitte beachten Sie, dass keine Vorreservierung von Plätzen für die Motette in der Thomaskirche möglich ist. Es gilt freie Platzwahl.

15:00 Uhr **Motette in der Thomaskirche Leipzig**
Johann Sebastian Bach
Kantate „Du sollst Gott, deinen Herren, lieben“ BWV 77
Thomasorganist Prof. Ullrich Böhme
Thomanerchor Leipzig
Gewandhausorchester Leipzig
Leitung Thomaskantor Gotthold Schwarz

16:15 Uhr Rückfahrt zum Hotel

16:45 Uhr Gemeinsames Abendessen im Hotel

18:15 Uhr Kurzer Transfer zur Oper

20:00 Uhr **Oper Leipzig**
Gaetano Donizetti, Der Liebestrank – L'elisir d'amore
Melodramma giocoso in 2 Akten

Inszenierung: *Rolando Villazon*
Musikalische Leitung: *Giedré Slekyté*
Gewandhausorchester Leipzig
Chor der Oper Leipzig

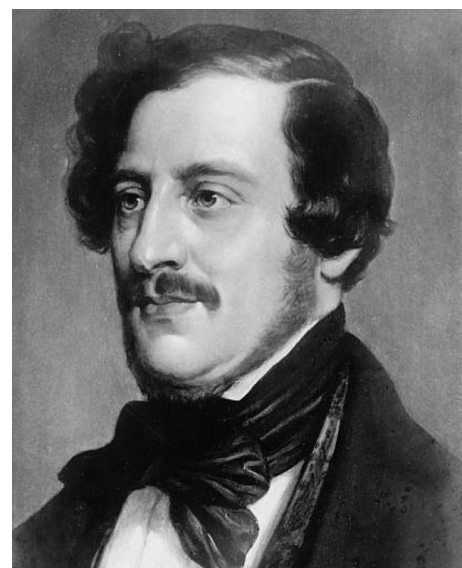
Anschließend Rückfahrt zum Hotel

Sonntag, 15. September 2019

09:45 Uhr Transfer zum GRASSI Museum für Musikinstrumente
10:00 Uhr Im Musikinstrumentenmuseum der Universität Leipzig erleben wir eine ganz besondere Führung, die speziell für das Jubiläumsjahr angeboten wird: „Die Pianistin Clara Wieck-Schumann“. Von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter gestaltete Clara Wieck-Schumann aktiv den Zugang von Frauen zum öffentlichen Musikleben mit – als Pianistin, als Klavierlehrerin, als Komponistin, als Kammermusik-Partnerin, kurz: als Vorbild. (Dauer ca. 1,5 Stunden)



Thomaner Chor – Foto: Dirk Brzoska



Gaetano Donizetti

12:00 Uhr **Führung im Bach-Museum Leipzig durch die Sonderausstellung „Anna Magdalena Bach – Fanny Hensel – Clara Schumann“**

Die Ausstellung richtet ihren Blick auf drei bekannte Musikerinnen des 18. und 19. Jahrhunderts: Die Hofsängerin Anna Magdalena Bach, geborene Wilcke (1701-1760) sowie die Pianistinnen und Komponistinnen Fanny Hensel, geborene Mendelssohn (1805-1847) und Clara Schumann, geborene Wieck (1819-1896). Beleuchtet werden ihre familiäre Herkunft, die Ausbildungswege, das musikalische Wirken, Handlungsspielräume und gesellschaftliches Umfeld. Auch als Interpretinnen der Musik Johann Sebastian Bachs werden die drei Künstlerinnen gewürdigt. (Dauer ca. 1 Stunde)

13:00 Uhr Leichtes Mittagessen im Museumscafe des Bach-Museums (Essen und 1 Getränk inklusive)

14:00 Uhr Es begrüßt Sie Ihr örtlicher Gästeführer zu einem gemeinsamen Ausflug in das Leipziger Neuseenland mit dem Thema **„Faszination Orgel - Orgelbaukunst in der Region Leipzig“**.

Orgelmusik und Orgelbaukunst in Deutschland wurden von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe erklärt. Allein in Sachsen finden wir über 150 historische Orgeln, deren handwerkliche und musikalische Vielfalt Musikfreunde aus aller Welt begeistern. Durch aufwendige Restaurierungen konnten die Klangwelten aus vier Jahrhunderten und damit ein besonderer Orgelschatz erhalten bleiben. Im Rahmen der Orgelsaison 2019 rund um Leipzig haben wir heute die Gelegenheit, gleich zwei Orgeln im Rahmen von außergewöhnlichen Konzerten kennen zu lernen.

15:00 Uhr **Orgelkonzert in der St. Georgenkirche in Rötha**
„Silberklänge“ auf der Silbermann-Orgel von 1721
Orgel: Maria Bräutigam, Leipzig
Gesang: Alba Vilar-Juanola, Leipzig

Die Doppelturmanlage der Kirche stammt aus dem 12. Jahrhundert, die anschließende dreischiffige, spätgotische Hallenkirche entstand um 1500. Die größte Sehenswürdigkeit in der Kirche ist die weitgehend im Originalzustand erhaltene Silbermann-Orgel, die 1721 ihrer Bestimmung übergeben wurde. Kein Geringerer als Felix Mendelssohn Bartholdy lobte bei einem Besuch 1840 in Rötha den hervorragenden Klang der Orgel.

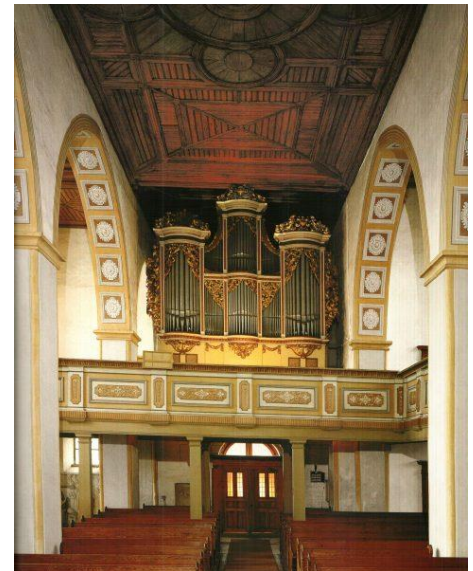
Nach dem Konzert Weiterfahrt durch die Seenlandschaft nach Pomßen.

17:00 Uhr **Orgelkonzert in der Wehrkirche in Pomßen**
Konzert auf der Richter-Orgel von 1671
Ensemble für Alte Musik „Ensemble La Moresca“

Orgel: Roland Dopfer, Bremen
Barockvioline: Claudia Hoffmann, Leipzig
Die aus dem 13. Jahrhundert stammende romanische Kirche ist eindrucklich von dem Kunstsinn der Herrschaft auf Schloss und Rittergut Pomßen geprägt. Schon beim Eintreten ist der Besucher erstaunt und fasziniert zugleich, welche reiche Ausstattung sich hinter den schmucklosen, gewaltigen Außenmauern verbirgt. Überwältigend ist die gestalterische Einheit von Emporen, Orgel, Bemalung und den Kassettendecken aus der Zeit der Spätrenaissance und des Frühbarock. Die Wehrkirche in Pomßen gilt als eine der schönsten und kunstgeschichtlich wertvollsten im Leipziger Raum. Die Orgel aus der Werkstatt von Gottfried Richter wurde am Palmsonntag 1671 geweiht. Prospektgestaltung und klangliches Konzept entsprechen auch heute noch einer typischen mitteltönigen Renaissance-Orgel.



Bach-Museum, Foto: Andreas Schmidt



Silbermann-Orgel, Georgenkirche Rötha



Wehrkirche Pomßen

Nach diesem außergewöhnlichen Kunstgenuss bleiben wir für den Abend noch im Leipziger Neuseenland. Einst war dies das Mitteldeutsche Braunkohlerevier, doch mit der Wende und dem Ende der DDR erfuhr die Landschaft eine gravierende Veränderung. Die Abbaulöcher wurden geflutet, ein See nach dem anderen entstand mit Bootshäfen und Sportmöglichkeiten, Strände, Stege, Cafes und Restaurants laden zum Verweilen ein.

18:30 Uhr Abendessen im Restaurant „Seeperle“ am Markkleeberger See
In lichtdurchfluteten Räumlichkeiten, mit einem Hauch südlichem Flair, vergessen Sie die Zeit und genießen Ihr Abendessen mit Ausblick auf den See.
Anschließend Rückfahrt nach Leipzig.



Restaurant Seeperle, Foto: Ralf Telling

Montag, 16. September 2019

09:45 Uhr Stadtführung „Ein Spaziergang auf der Leipziger Notenspur“

Ob Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Robert und Clara Schumann, Felix Mendelssohn Bartholdy, Richard Wagner, Albert Lortzing, Gustav Mahler– das musikalische Leipzig weist viele Facetten auf, denen auf diesem anregendem Rundgang nachgegangen wird. Geschwungene Stahlelemente im Boden markieren das sich durch die Innenstadt schlängelnde Band der Leipziger Notenspur, und an jeder Station vermitteln Klangbeispiele spannende Eindrücke.

11:45 Uhr Ende des Rundgangs am Schumann Haus
Ein Kleinod unter den Konzertsälen in Leipzig ist der originalgetreu restaurierte Schumann-Saal, mit seinen feinen Wandverzierungen das Prunkstück des Schumann Hauses. Hier erwartet uns das letzte, exklusive Highlight dieser Leipzig-Reise:

12:00 Uhr **Historisches Klavierkonzert**
Gespielt von Clara Schumann am 7. April 1869

Programm:

Beethoven: Sonate für Klavier und Cello in A-Dur op. 69

Robert Schumann: Kinderszenen op. 15

Carl Maria von Weber: Arie „Und ob die Wolke“

Frederik Chopin: Ballade in g-Moll op. 23

Felix Mendelssohn Bartholdy: Über die Berge op. 47 Nr. 2

Franz Schubert: Ich hör ein Bächlein rauschen DV 795 Nr. 2

Clara Schumann: Romanzen für Klavier und Cello op. 22

Robert Schumann: Der Nussbaum op 25 Nr. 3 und

Frühlingsnacht op. 39 Nr. 12

Felix Mendelssohn Bartholdy: Zwei Lieder ohne Worte

Franz Schubert: Impromptu in f-Moll DV 935 op. 142

Solisten werden später bekannt gegeben.



Clara Schumann im Alter von 15 Jahren

13:30 Uhr Antritt der Rückreise nach Regensburg

17:30 Uhr Rückkunft in Regensburg



Schumann-Saal – Foto: Dirk Brzoska

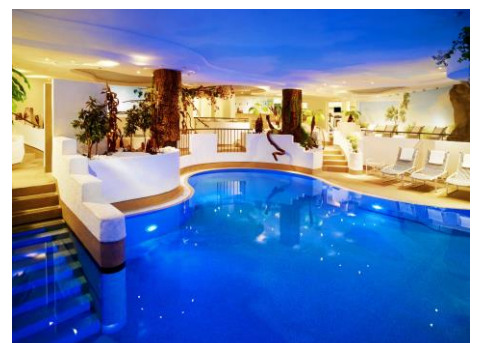
Hotel:

Hotel*** Fürstenhof Leipzig**

www.hotelfuerstenhof-leipzig.com

Das 5-Sterne-Superior Hotel ist die „Grand Dame“ unter den Luxushotels in Leipzig und empfängt seine Gäste mit zeitloser Eleganz und Service auf höchstem Niveau.

Restaurants, Vinothek, Pianobar, Sonnenterrasse, Wellnessbereich mit Pool und Sauna.



Bilder: Hotel Fürstenhof, Leipzig

- Leistungen: Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:
- Busreise im modernen Reisebus
 - Bordservice auf der gesamten Reise
 - 3 x Übernachtung mit Frühstück im 5-Sterne Hotel Fürstenhof Leipzig
 - 2 x Abendessen im Hotel
 - 1 x Abendessen im Restaurant „Seeperle“ am Markkleeberger See
 - 1 x Mittagessen inkl. 1 Getränk am Sonntag
 - Eintritt zur Motette in der Thomaskirche mit dem Thomanerchor/Gewandhausorchester
 - Eintritt und Führung im Grassi Museum für Musikinstrumente in Leipzig
 - Eintritt und Führung im Bach-Museum Leipzig
 - Halbtages-Reiseleitung „Orgelbaukunst in der Region Leipzig“
 - Orgelkonzert in der St. Georgenkirche in Rötha
 - Orgelkonzert in der Wehrkirche in Pomßen
 - Stadtführung „Ein Spaziergang auf der Leipziger Notenspur“
 - Exklusives historisches Klavierkonzert im Schumann Haus Leipzig
 - Eine sehr gute Eintrittskarte für das Jubiläumskonzert
 - Eine sehr gute Eintrittskarte für die Oper
 - Einführungsvorträge

Versicherung: Bitte bedenken Sie, dass ein Rücktritt von der Reise, aus welchen Gründen auch immer, mit erheblichen Kosten für Sie verbunden ist. Wir empfehlen Ihnen daher dringend den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Der Abschluss einer solchen Versicherung muss binnen 2 Wochen nach Buchung der Reise erfolgen.

Für Mitglieder mit regelmäßiger Teilnahme an unseren Reisen ist eine Jahresversicherung sinnvoll, mit der dann alle Reisen bis hin zu den Tagesfahrten abgedeckt sind.

Für Informationen und Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung nehmen Sie bitte direkt Kontakt auf mit BEER BUS GmbH, E-Mail maria.beer@beer-bus.de oder Tel. 09493-1001 oder einem Reisebüro Ihrer Wahl.

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Reisepreis: Pro Person im Doppelzimmer **998,00 EUR**
Einzelzimmer-Zuschlag **205,00 EUR**

Anzahlung: **250,00 EUR sofort nach schriftlicher Anmeldung**

Nur wenn diese Anzahlung auf unser Konto eingezahlt ist, ist Ihre Teilnahme gesichert.
Bitte senden Sie mir eine Mail, sobald Ihre Anzahlung geleistet ist.

Restzahlung: **Bis spätestens 30. Juni 2019**

Anmeldung: Ab sofort nur **per Mail oder per Post** unter rwv.regensburg@t-online.de